



LAG Dingolfing-Landau e.V.

Protokoll zur Halbzeitevaluierung vom 20.03.2018

Ort: Landratsamt, kleiner Sitzungssaal
Sitzungsleiter: 1. Vorsitzender Heinrich Trapp
Beginn: 17 Uhr
Ende: 17:55 Uhr
Protokoll: Petra Wolf

Teilnehmer:

Vorstandschafft:

Heinrich **Trapp**, 1. Vorsitzender, Max **Schadenfroh**, Stellvertreter, Karl **Wolf**, Schatzmeister,

Mitglieder:

Alois **Apfelböck**, Richard **Baumgartner**, Josef **Daffner**, Peter **Eisgruber-Rauscher**, Heidi **Feicht** (bis 17:45 Uhr), Maria **Gruber**, Annemarie **Lettl**, Günter **Schuster** (bis 17:45 Uhr), Inge **Seisenberger-Gobes** (ab 17:30 Uhr), Dr. Helmut **Steininger** (ab 17:15 Uhr)

LEADER-Koordinator:

Dr. Eberhard **Pex**

Gäste:

Ingrid **Gooss**

LAG Management:

Sascha **Schnürer**, LAG-Manager, Petra **Wolf**, Assistenz

Ziel des Workshops: Zusammenführung aller Zwischenergebnisse

Begrüßung:

- Herr Landrat Trapp zeigt sich erfreut über die rege Teilnahme am Workshop, und bedankt sich für die damit verbundene Opferung der Freizeit. Er weist darauf hin, dass die fortlaufende Prozesssteuerung eine der Kernaufgaben des LAG-Managements ist, in die selbstverständlich alle LAG-Mitglieder und Partner einbezogen sind. Einmal jährlich, in der Mitgliederversammlung ist dies ein Bestandteil der Tagesordnung. Zusätzlich muss die LAG eine Evaluierung



Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).



LAG Dingolfing-Landau e.V.

Vertreten durch:
1. Vorsitzenden
Landrat Heinrich Trapp

c/o
Landratsamt Dingolfing-Landau
Obere Stadt 1
84130 Dingolfing-Landau

Telefon: 08731 / 87 - 0
Telefax: 08731 / 87 - 100

LAG-Management

Sascha W. Schnürer

Schnürer & Company GmbH
Dieselstraße 9
84419 Obertaufkirchen

Telefon: 08082 / 94810 - 00
Telefax: 08082 / 94810 - 30
Mail: info@schnuerer-company.com



LAG Dingolfing-Landau e.V.

durchführen. In der „Lokalen Entwicklungs-Strategie“ (LES) wird ein dreistufiges Evaluierungsverfahren vorgeschrieben.

- Stufe 1 sind die laufenden Zwischenevaluierungen, in den Steuerkreis-Sitzungen und den Mitgliederversammlungen,
- Stufe 2 ist die Halbzeitevaluierung und
- Stufe 3 ist die Schlussevaluierung.

Zur Erfüllung der Stufe 2, der Halbzeitevaluierung wurde zu diesem Workshop eingeladen. Die Einladung erfolgte am 13.3. per Mail an alle Mitglieder.

Zur Vorbereitung auf den Workshop, wurden die Mitglieder am 18. Januar per Mail aufgefordert einen Online-Fragebogen zu beantworten. Es gingen 26 Beantwortungen ein. Herr Trapp übergibt das Wort an Herrn Schnürer, damit dieser die Ergebnisse der Umfrage präsentiert und die Anwesenden zur Justierung der LAG-Arbeit und der LES-Strategie auffordert.

Workshop:

Herr Schnürer legt die drei Aufgaben dieses Workshops dar:

1. Spiegelung des Erreichten
2. Sichtung des Unerreichten
3. Justierung der LAG-Arbeit und der LES-Strategie, bzw. Umsetzung

Er bittet die Anwesenden um Zwischenmeldungen, wenn etwas unklar ist, oder Handlungsempfehlungen für die Zukunft gegeben werden möchten. Er präsentiert das Erreichte, sowohl monetär als auch an Hand der Antworten aus der Online-Umfrage und teilt eine Excel-Liste über die Erfüllung der Indikatoren des LES aus. Die Präsentation und diese Excel-Liste ist Anlage des Protokolls.

Zu den Antworten auf die Frage „Wo bestehen aus Ihrer Sicht Defizite?“ meldete sich Herr Landrat Trapp und gab zu bedenken, dass die Befragten sich nur auf die ihnen bekannten Projekte stützen konnten und deshalb die Antwort etwas einseitig ausfällt. Der Landkreis hat sich bis jetzt mit den Projekten etwas zurückgehalten, damit die freien Träger und Kommunen zum Zuge kommen, und wird sich zum Ende der Förderperiode bemühen geeignete Projekte für die verbliebenen Mittel zu finden.

Herr Schnürer findet die offenen Fragen sehr interessant. Sie zeigen, dass Kommunikation für die Arbeit der LAG besonders wichtig ist.

Die LAG sollte kommunizieren, dass das LAG-Management bei der Antragstellung hilft und immer jemand da ist, wenn Fragen auftauchen, ist die Meinung von Herr Dr. Pex.

Herr Landrat Trapp fordert Herrn Schnürer auf, sich mit Frau Bettina Huber in Verbindung zu setzen und für die Landkreiszeitung (Erscheinungstermin Mai + November) eine halbe Seite dafür einzusetzen LEADER und das LAG-Management bekannt zu machen.

Herr Schnürer fragt ab, ob ein weiterer Handlungsbedarf besteht. Keine weiteren Meldungen.



Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).



LAG Dingolfing-Landau e.V.

Der Workshop wurde um 17:55 Uhr beendet. Herr Landrat Trapp bedankt sich für die Teilnahme und wünscht allen schöne Ostern, in Gesundheit und wenig Grippefälle.

Heinrich Trapp
1. Vorsitzender
LAG Dingolfing-Landau e.V

Petra Wolf
Protokoll
LAG-Management, Assistenz



Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).